

Protokoll

101. Mitgliederversammlung vom 24.10.2025

Datum: Freitag, 24.10.2025

Ort: Restaurant zur Mühle, Schönenberg an der Thur

Vorsitzender:	Jörg Hochuli (JH)
Anwesend:	Anwesende Mitglieder und Gäste 38 Stimmberchtigte 14 Absolutes Mehr 8
Protokoll:	Nicole Moser (NM)
Traktanden	1. Begrüssung 2. Wahl der Stimmenzähler 3. Genehmigung des Protokolls der 100. Mitgliederversammlung (www.metaltecsuisse.ch) 4. Metall+Du 5. Mint4Kids a) Information b) Abstimmung 6. Budget 2026 Metaltec Thurgau 7. Würdigung Absolventen BP und HFP 8. Info Metaltec Suisse 9. Bericht QV 10. Informationen Verbandsrat / Fachverbandsversammlung a) Abstimmung Mitgliederbeitragsanpassung Metaltec Suisse b) Abstimmungen Fachverband / Verbandsrat 11. Verabschiedung Hanspeter Deflorin 12. Verschiedenes und Umfrage

Traktanden	
1. Begrüssung Jörg Hochuli eröffnet um 17:32 Uhr die 101. Mitgliederversammlung und begrüßt alle Anwesenden herzlich, darunter Patrick Fus (Leiter Metaltec Suisse) und Claudio Calonder (Leiter des üK-Zentrums Swissmechanic Thurgau).	

Die Traktandenliste wurde ordnungsgemäss verschickt und ohne Einwände genehmigt.

2. Wahl Stimmenzähler

Für die anstehenden Beschlüsse wird ein Stimmenzähler benötigt. Jörg Hochuli schlägt Mike Deutschle vor. Dieser wird einstimmig gewählt. Stimmberrechtigt sind Einzel-, Aktiv- und Ehrenmitglieder (Patronatsmitglieder ohne Stimmrecht). Eine Probeabstimmung ergibt 14 Stimmberrechtigte; das absolute Mehr liegt somit bei 8 Stimmen.

3. Genehmigung des Protokolls der 100. Mitgliederversammlung

Das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung konnte wie immer auf www.tg.metaltecsuisse.ch nachgelesen werden. Es gibt keine Wortmeldungen und Jörg Hochuli lässt über das Protokoll abstimmen. Das Protokoll der 100. Mitgliederversammlung wird einstimmig angenommen. Der Präsident dankt das Protokoll der Verfasserin; korrekt ist Irène Hochuli.

4. Metall + Du

Bericht von Jan Fischbacher:

Das Projekt Metall + Du macht Schule wurde im vergangenen Jahr erfolgreich durchgeführt. 12 Klassen aus 6 Schulen nahmen teil und stellten Werkstücke her. Jan ruft zur Beteiligung als Botschafter an Schulen auf. Der Verband übernimmt die Entschädigung. Ein Inserat wird aufgeschaltet und parallel an die Mitgliedsfirmen versendet, mit der Bitte, es im Betrieb auszuhängen.

Weitere Themen:

- Metallboxen: Metaltec TG liegt auf Platz 3.
- Schnuppy.ch: Alle Schulen sind aufgeschaltet; jetzt fehlen nur noch die Firmen.

Jörg Hochuli fragt in die Runde, ob es Fragen oder Einwände gibt. Anschliessend erkundigt er sich bei Walter Moser, wie die Berufsmesse gelaufen ist.

Walter Moser berichtet:

Die Veranstaltung sei sehr gut verlaufen. Organisation und Helferteam hätten hervorragend funktioniert, und der Austausch zwischen Betrieben und Lernenden sei gelungen.

Jörg Hochuli ergänzt, der Auftritt von Metaltec Thurgau sei „sensationell“ gewesen, insbesondere dank der kreativen Präsentation mit dem Träger aus New York, der erneut grossen Anklang fand.

5. Mint4Kids

a) Information

Jörg Hochuli informiert über das neue Projekt Mint4Kids, initiiert von der Berufsschule Frauenfeld. Das Thema wurde im Vorstand bereits intensiv und teilweise kontrovers diskutiert, insbesondere hinsichtlich der verfügbaren personellen Ressourcen.

– Personelles:

In diesem Zusammenhang teilte Carmine Spina mit, dass er im Frühling 2026 aus dem Vorstand zurücktreten und seinen Platz an die jüngere Generation übergeben möchte. Als möglicher Nachfolger wird Kilian Moser in Betracht gezogen. Dieser hat sich gemeinsam mit Walter Moser bereit erklärt, sich dem Projekt Mint4Kids anzunehmen und die weiteren Vorbereitungen zu übernehmen. Die fachliche Gesamtleitung liegt bei Claudio Calonder.

– Projektziel:

Frühzeitige Begeisterung von Primarschülerinnen und Primarschülern (1.– 6. Klasse) für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik sowie Sensibilisierung für das Handwerk.

– Aktueller Stand:

Walter Moser informiert, dass erste Vorabinformationen an jeden einzelnen Mitgliederbetrieb versendet wurden. Ziel ist der Beitritt von Metaltec Thurgau zum Verein Mint4Kids, dessen Statuten derzeit noch in Ausarbeitung sind. Im Budget 2026 sind dafür rund CHF 3'500 vorgesehen.

– Projektpräsentation:

Im Anschluss übergibt Jörg Hochuli das Wort an Claudio Calonder, der das Projekt im Detail vorstellt und mit einem einleitenden Video präsentiert. Er erklärt, dass GoTec Schaffhausen als erfolgreiches Vorbild dient und Mint4Kids als dessen „kleiner Bruder“ konzipiert ist.

– Vision

Das Interesse an MINT-Themen soll bei Primarschülerinnen und -schülern auf spielerische Weise geweckt werden. Ziel ist, dass jedes Kind mindestens einmal an einem Mint4Kids-Kurs teilnehmen kann.

– Umsetzung und Aufbau:

- Gründung eines Vereins bis spätestens 2027
- Trägerschaften: SwissTec, Swissmechanic, TBK (Konstrukteure), BZT-Frauenfeld, ICT, sowie perspektivisch Metaltec Thurgau
- Kursangebot: Durchführung Halbtageskursen im ÜK-Zentrum, wobei die Infrastruktur genutzt wird.
- Teilnahme kostenlos für Schulen, Finanzierung über Sponsoring durch Firmen
- Kursleiter: Pensionierte Fachkräfte, ehemalige ÜK-Leiter oder Berufsleute mit Freude an der Ausbildung
- Transport wird durch die Schulen selbst organisiert
- Phase 1: Pilotkurse/Starterpaket (z. B. *Mausefalle*) sind vorbereitet
- Phase 2: Einbindung weiterer Firmen und Verbände
- Operative Leitung: Claudio Calonder und Martin Werner
- PH-Thurgau ist ebenfalls eingebunden

Die Präsentation wird mit Applaus gewürdigt.

– Weitere Schritte

Jörg Hochuli bedankt sich für die Ausführungen und informiert, dass der Vorstand bereits mit dem Dachverband im Austausch steht, um eine mögliche Budgetunterstützung abzuklären.

Eine definitive Anfrage an AM Suisse erfolgt nach der entsprechenden Abstimmung der Mitglieder.

b) Abstimmung

Jörg Hochuli lässt über den Beitritt von Metaltec Thurgau zum Verein Mint4Kids abstimmen.

Die Mitglieder genehmigen den Antrag einstimmig.

Zum nachfolgenden Traktandum informiert er, dass künftig die Jahresrechnung im Frühling und das Budget im Herbst behandelt werden.

6. Budget 2026 Metaltec Thurgau

Silvan Höneisen präsentiert und erläutert das Budget 2026, welches den Mitgliedern auch als Ausdruck zur Verfügung steht. Es wird ein leichtes Plusergebnis von Fr. 2'840 budgetiert. Die Möglichkeit zur Fragestellung wird nicht genutzt.

Dem Budget wird einstimmig zugestimmt.

7. Würdigung Absolventen BP und HFP

Wie in den vergangenen Jahren gestaltet es sich schwierig, an die Kontaktdaten der Absolventinnen und Absolventen der berufs- und höheren Fachprüfungen (BP und HFP) zu gelangen.

Dieses Jahr gibt es einen Absolventen aus dem Kanton Thurgau. Weitere Informationen liegen derzeit nicht vor.

Der Traktand wird übergegangen.

8. Info Metaltec Suisse

Jörg Hochuli berichtet, dass bisher er und Peter Fischbacher an der Präsidentenkonferenz teilgenommen hat. Die dort erhaltenen Informationen wurden bislang gefiltert und zusammengefasst an die Mitglieder weitergegeben.

Neu soll dieses Vorgehen geändert werden. Die Idee von Metaltec Suisse ist es, dass die Vertreter des Dachverbands künftig an den regionalen Versammlungen persönlich teilnehmen, um direkt zu informieren und den Austausch mit den Mitgliedern zu fördern.

Aus diesem Grund ist heute Herr Patrick Fus, Leiter Finanzen und Budgetverantwortlicher bei Metaltec Suisse, anwesend und wird im Anschluss seine Präsentation halten.

Nach dem Vortrag von P. Fus findet eine Abstimmung statt. Dabei geht es um die aktuelle finanzielle Situation von Metaltec Suisse. Der Verband ist zurzeit finanziell

angespannt, da im Zusammenhang mit dem Ausbildungszentrum Aarberg zusätzliche Mittel benötigt wurden. Aufgrund fehlender finanzieller Mittel musste der Verband einschliessen, um den Betrieb sicherzustellen. Diese Zahlungen sind inzwischen abgestottert, jedoch mussten in der Folge neue Stellen aufgebaut werden, was zu einem vorübergehenden finanziellen Rückstand geführt hat. Das Ziel von Metaltec Suisse ist es, den Verband langfristig zu stärken. Der Vorstand unterstützt dieses Vorgehen.

Patrick Fus bedankt sich für die Einladung und freut sich, im Thurgau zu sein. Er informiert vorab über die Lohnverhandlungen von AM Suisse vom 20.10.2025 mit den Sozialpartnern. Eine Einigung konnte nicht erzielt werden, der Antrag wurde abgelehnt, sodass für das kommende Jahr keine generellen Lohnanpassungen erfolgen.

Für die nächste Verbandsratssitzung wird vorgeschlagen, dass einzelne Betriebe freiwillig bis zu 0.5 % Lohnerhöhung gewähren können.

Im Anschluss stellt sich Patrick Fus kurz vor und übermittelt die Grüsse des gesamten Vorstands von Metaltec Suisse.

Er gibt danach einen Überblick über verschiedene Themenbereiche:

QV-Absolventen:

- Metallbauer: 371 Kandidaten, davon 326 bestanden
- Metallbaukonstrukteure EFZ: 129 Kandidaten, davon 109 bestanden
- Im Kanton Thurgau: 17 Absolventen, alle haben bestanden

Grundbildung:

- Neue Lerndokumentationen für Metallbauberufe (praxisnah, modern, motivierend)
 - Beziehbar über den Metaltec Suisse Shop
 - Preis: CHF 35.–
- Neuer Ordner für Berufsbildner in den Metallbauberufen
 - Verfügbar ab 1. Quartal 2026
- Revisionen:
 - Metallbauer EFZ: abgeschlossen
 - Metallbaupraktiker & Metallbaukonstrukteur: in Arbeit
 - Erlass: 13. August 2025
 - Informationsveranstaltungen: März 2026
 - Ausführungsdocumente in Erarbeitung
 - Start der neuen ÜK-Inhalte: 1. Juli 2025
 - Start der ergänzenden Lehrmittel: 1. Juli 2025

Höhere Berufsbildung Berufsprüfung (BP) / Weiterbildungsmodulen:

- Letzte Prüfungen nach altem Schema abgeschlossen
- Neue Prüfungsstruktur ab April 2026
- Letzte Wiederholungsprüfungen nach dem alten Schema im September 2025
- Ab Januar 2026 Umstellung auf das neue Prüfungsschema

Höhere Berufsbildung:

- Revision in Planung, Vernehmlassung per 1. Januar 2027
- Expertenausbildung: 110 Experten wurden in Aarberg für die neuen Prüfungen geschult
- Einführung von Projektklassen in der Revision

Weitere Themen:

- Brandschutzplattform wurde erneuert und ist erfolgreich angelaufen
- Focus Seminare finden aktuell in verschiedenen Regionen statt

- Neue Türplaner-Kurse für Metallbauer werden zum dritten Mal durchgeführt (mit Diplomabschluss)
- SwissSkills
 - 1'250 Schulklassen besuchten die Veranstaltung
 - Ein kurzes Video mit Impressionen wird gezeigt.
 - Gewinner in den Kategorien Metallbauer und Metallbaukonstrukteure werden genannt.
- Metall und Du
 - Website wurde überarbeitet und die Plattform Lehrberufe live wurde verknüpft
 - Hinweis auf Metall + Du Boxen
- Aktuelle Projekte
 - Überarbeitung des Modellbetriebs
 - Anpassung der Kalkulationshilfe eKiM
- Budget Metaltec Suisse
 - Gesamtbudget: rund CHF 6 Mio.
 - Grosser Teil entfällt auf Revisionsprojekte
 - Finanzierung über Mitgliederbeiträge und Subventionen
 - Erwarteter Gewinn 2026: CHF 1'700.–
 - Da für 2026 mehr Budget erforderlich ist, beantragt der Vorstand, den Mitgliederbeitrag in der Berufsbildung von Faktor 0.6 auf 1.0 zu erhöhen.
 - Es wird anhand eines Beispiels erläutert, welche Auswirkungen dies für einen typischen Betrieb hätte.
- Einladung zur Fachverbandsversammlung
- Campus Aarberg
 - Wird künftig auch für Metallbauer als zentrale Anlaufstelle dienen
 - Engere Zusammenarbeit mit anderen Berufsgruppen
 - Eröffnung des neuen Campus geplant für November 2026 (an der FVV-Sitzung)
- Fachpräsidententagung
 - Diskussion zur möglichen Erweiterung des LGAV auf technische Büros
 - Erfahrungsaustausch (Best Praxis)

Nach dieser Übersicht werden die nächsten Termine aufgezeigt.
Fragen aus der Versammlung gibt es keine.

Jörg Hochuli bedankt sich bei Patrick Fus für den umfassenden Bericht und geht nochmals auf den Faktor 0.6 → 1.0 ein, welcher in der nachfolgenden Abstimmung behandelt wird.

1. Delegiertenversammlung / Fachverbandsversammlung

Es wird darüber abgestimmt, ob Metaltec TG der Faktor 1.0 bewilligt wird.
Die Abstimmung erfolgt durch Handerhebung. Gegenstimmen gibt es keine.
→ *Der Faktor 1.0 wird einstimmig bewilligt.*

2. Arbeitsprogramm, Budget und weitere Traktanden

J. Hochuli stellt die Frage an die Mitglieder, ob er und Peter Fischbacher die weiteren Abstimmungen im Sinne von Metaltec TG vornehmen dürfen.
Die Versammlung stimmt diesem Vorgehen zu. Auch hier erfolgt die Zustimmung einstimmig.
→ *J. Hochuli und P. Fischbacher werden ermächtigt, im Sinn von Metaltec TG abzustimmen.*

Zum Abschluss dieses Traktandums dankt P. Fus im Namen des Vorstandes Metaltec Suisse für das entgegengebrachte Vertrauen und die Zustimmung der Mitglieder.

9. Bericht QV

Herr Hanspeter Deflorin, Chefexperte, gibt einen Überblick über das Qualifikationsverfahren (QV) 2025. Er erwähnt, dass er die Zahlen dieses Jahr zum letzten Mal präsentiert, da er demnächst in Pension geht.

Erfreulicherweise gab es keine Durchfälle bei den Metallbauern sowie bei den Anlagen- und Apparatebauern.

Bei den Metallbauern EFZ wurden insgesamt 9 Kandidaten geprüft, die eine durchschnittliche Note von 4.68 erzielten. Die 5 Metallbaukonstrukteure EFZ schlossen ihre Ausbildung mit einer Durchschnittsnote von 4.76 ab. Bei den Metallbaupraktikern EBA traten 3 Kandidaten zur Prüfung an, welche im Durchschnitt die Note 4.6 erreichten. Die 5 Anlagen- und Apparatebauer EFZ erzielten eine durchschnittliche Note von 4.74.

Herr Deflorin zeigt sich erfreut über die aktuell grossen Klassen. Im Sommer 2025 starten 19 Metallbauer, 2 Metallbaupraktiker sowie 5 Anlagen- und Apparatebauer ihre Ausbildung. Er betont, dass es wünschenswert wäre, dieses Niveau auch in Zukunft beizubehalten.

Mit diesen Worten beendet Herr Deflorin seinen Bericht.

Präsident Jörg Hochuli ergänzt abschliessend, dass die Rekrutierung im Thurgau sehr erfreulich verlaufen sei. Im Gegensatz zu anderen Kantonen verzeichnen wir einen Zuwachs an Lernenden und keinen Rückgang.

10. Informationen Verbandsrat / Fachverbandsversammlung

Der Anlass findet am 6.november 2025 statt. Da wird Jörg Hochuli und Peter Fischbacher im Sinne der Metaltec TG folgendes abstimmen.

a) Abstimmung Mitgliederbeitragsanpassung

Empfehlung der PLKM (0.5% Erhöhung, individuell) wird angenommen.

b) Abstimmung Fachverband / Verbandsrat

J. Hochuli stellt die Frage an die Mitglieder, ob er und Peter Fischbacher die weiteren Abstimmungen im Sinne von Metaltec TG vornehmen dürfen.

Die Versammlung stimmt diesem Vorgehen zu. Auch hier erfolgt die Zustimmung einstimmig.

Alle weiteren Anträge werden ohne Gegenstimmen angenommen.

11. Verabschiedung Hanspeter Deflorin

Jörg Hochuli übergibt das Wort an Peter Fischbacher, der die Verabschiedung von Hanspeter Deflorin vornimmt.

Hanspeter wird gebeten, nach vorne zu kommen. Nach vielen Jahren engagierter Tätigkeit als Kursleiter und Chefexperte tritt er im Februar 2026 in den wohlverdienten Ruhestand.

Peter Fischbacher würdigt seinen beeindruckenden Werdegang im Verband:

- 1999: Start als Kursleiter in Frauenfeld
- 2001: Ernennung zum Chefexperten
- 2001–2010: Nebenamtlicher Kursleiter
- Ab 2010: Vollamtlicher Kursleiter
- Ab 2011: Chefexperte und Präsident der ÜK-Kommission

In diesen Funktionen hat Hanspeter Deflorin das Kurswesen im Kanton Thurgau massgeblich geprägt und mit grossem Engagement zur Weiterentwicklung der Ausbildung beigetragen. Es wird betont, dass er dem Verband als Ehrenmitglied weiterhin erhalten bleiben wird. Im Namen des Vorstands und der Kurskommission dankt man ihm herzlich für seinen langjährigen Einsatz, seine Verlässlichkeit und seinen Beitrag zur Nachwuchsförderung.

Als Zeichen der Wertschätzung wird ihm ein symbolisches Präsent (Sackmesser) überreicht. Die offizielle Feier zu seiner Pensionierung findet im Februar 2026 statt. Jörg Hochuli ergänzt, dass Hanspeter als wahres „Urgestein des Verbandes“ gilt, der an jeder Vorstandssitzung teilgenommen und die Arbeit des Verbandes über viele Jahre hinweg mitgeprägt hat.

Die Versammlung bedankt sich mit herzlichem Applaus für seine Verdienste.

12. Verschiedenes und Umfrage

Jörg Hochuli informiert über den geplanten Berufswahltag, der als Nachbearbeitung der Berufsmesse vorgesehen ist. Ziel ist es, interessierten Schülerinnen und Schülern eine vertiefte Begegnung mit den Betrieben zu ermöglichen.

Claudio Calonder erläutert, dass es sich dabei um eine Tischmesse handelt, bei der sich die Betriebe kompakt und in ruhiger Atmosphäre präsentieren können. Während Swissmechanic mit 17 Betrieben vertreten ist, nimmt Metaltec Thurgau aktuell nur mit zwei Betrieben teil. Jörg Hochuli ruft die Mitglieder auf, dieses Angebot künftig vermehrt zu nutzen, und fragt in die Runde, wie die Beteiligung verbessert werden könnte.

Zum Abschluss dankt Jörg Hochuli den Patronatsmitgliedern, insbesondere der Forster Profilsysteme AG, für ihre Spende von CHF 200.–.

Hansruedi Bannwart, der in den Ruhestand tritt, offeriert einen Apéro. Sein langjähriges und angenehmes Engagement wird gewürdigt. Er bedankt sich bei den Anwesenden und hebt die Bedeutung der Geselligkeit im Verein hervor.

Die Versammlung drückt ihren Dank mit Applaus aus.

Im Anschluss lädt Jörg Hochuli alle Teilnehmer zum Apéro und zum gemeinsamen Nachtessen ein. Claudio Calonder weist nochmals darauf hin, dass Anliegen aus dem Verband jederzeit über den Vorstand an ihn weitergeleitet werden können, und betont die gute Zusammenarbeit, die sich in der laufenden Projektarbeit positiv zeigt.

Die Versammlung endet um 19.10 Uhr.